

AUTOMOBILES

Wohnplatz wechselte dem Farmer W. S. Wurboch als Westher; der Farmer Max Crawford kaufte die an die Stadt angrenzende Farm des Mel Rosenbach, und James Steffen kaufte die an seine Farm angrenzende Farm des Hermann Siebers. Karl Weich hat vor etlichen Wochen sein Wohneigentum an der Farmer Louis Marx verkauft, dessen Sohn Joseph und junge Gattin daselbst binnen Kurzem beziehen wird. Eine Anzahl Klagen werden demnächst über die Weichs, wie bereits in Aussicht steht.

Aus Columbus, Nebr.

Columbus, Nebr., 8. März.—Fred Ganz kaufte das N. C. Sagemann Haus an der 27. Avenue und zog diese Woche in daselbe. Er hat seine Stellung auf dem U. S. Frachtbahnhof, welche er vor seinem Militärdienst inne gehabt, wieder eingenommen. Die Familie Sagemann ist in die S. W. Weaver Wohnung an der 17. Straße zwischen der 19. und 20. Avenue zur Miete eingezogen.

Private Victor Ladmit, welcher in Fort McArthur, Calif., bei einem Küstenartillerie Unit postiert war, ging nach Camp Funston, um seinen Abschied zu holen und wird

heute abend zurück erwartet. Ed. Kueschen, Vorsteher, und C. A. Peterson von der County-Superintendentenbehörde, kehrten gestern abend aus Lincoln zurück, wo sie gegen ein Amendement zur Senate Bill No. 141, welches von Senator John Swanson eingereicht wurde, protestierten. Dieses ist die Bill, welche die Countybehörde autorisiert, \$70,000 für den Court-Haus-Neubau zu erheben. Das Amendement verlangt, daß die Lokalfrage für den Neubau erst dem Volk zur Abstimmung vorgelegt werde, während die Superbioren darauf bestehen, daß diese Frage von ihnen selber zu lösen sei und daß schon genug unnötige Kosten verursacht worden seien.

Für nächsten Donnerstag abend sind drei Parteikonventionen in der City Hall einberufen, Demokraten, Republikaner und Citizens Ticket, zur Aufstellung der Kandidaten für die Stadtbeamten Stellen, doch ist nicht ausgeschlossen, daß die alten Beamten wieder erwählt werden.

Die Mitglieder der Luth. Ladies Aid Society versammelten sich am Donnerstag nachmittag im Hause von Frau Julius Gohs. Frau August Krüger unterstützte Frau Gohs in der Bewirtung. Der Männerchor Damen Kartenzub wurde am Mittwoch nachmittag

im Hause von Frau Chas. Jens unterhalten. Frau Rosa Delrieh gewann den Kartenpreis.

Frau Anna Glur und Frau Sam Goh Sr. unterhielten am Mittwoch nachmittag die Damen des Grütli Vereins im Hause der Ersteren.

Bert Phillips und Walter Goh von Columbus, welche mit dem 67. Rüstigen Artillerie Korps übersee waren, landeten letzten Sonntag mit ihrem Regiment in New York und wurden nach Camp Dodge, Ia., geschickt, um daselbst ausgemustert zu werden.

Bernon Ernst, Sohn von Julius Ernst, gerannete sich beim Holzlegen die große Zehe eines Fußes, indem ein schweres Stück Holz auf seinen Fuß fiel.

Roy Maier, der 7. oder 8-jährige kleine Sohn von Henry Maier bei Duncan verbrannte sich gestern ziemlich schwer mit siedendem Wasser. Er war auf den Ofen gestiegen, um seinem Bruder zu zeigen, wie hoch er hinauf reichen konnte und sprang dann vom Ofen herunter, wobei er ein Teelöffel hängen blieb und dessen Inhalt auf sich ausschüttete.

Die Strohenpflasterung der 11. Straße kam am Freitag vor dem Stadtrate wieder zur Sprache, wurde dann aber auf die nächste Versammlung verschoben, weil die Dr. Ordinance die Breite der Pflasterung auf 40 Fuß angiebt, während eine neue eingereichte Ordinance die Breite auf 32 Fuß festsetzt, worüber man sich nicht einigen konnte. Eine weitere Ordinance für den Pflasterungs-Distrikt No. 3 an der Nordseite für Curbing und Gutting wurde zum zweiten Mal verlesen und soll auch für den Distrikt No. 4 an der 11. Straße verlangt werden. In Verbindung mit Obigem wurde vereinbart, daß das Street and Grades Committee bis zur nächsten Versammlung eine neue Ordinance einreichen solle, die Curbing (Straßen-einfassung) von 8 auf 6 Zoll in den wo dieselbe noch nicht gelegt worden ist.

Der Wasser-Kommissar McCaffey und das Wasser-Komitee empfehlen, daß verschiedene tausend Fuß neue Wasserleitungen mit Hydranten u. s. w. in den Straßen gelegt werden, in welchen geblästert werden soll, wofür \$14,000 in Anschlag gemacht werden.

Gene New Yorker Frauenklub, die gegen das Aufstellen von Damentische in den Schaufenstern protestieren, damit die heimkehrenden Soldaten nicht in Versuchung geführt werden, scheinen auch nach dem Ausbruch der Unsterblichkeit zu zeigen. Der unsterbliche Rächertisch. Die heimkehrenden Soldaten werden sich nicht schlecht amüsieren, wenn sie von dieser rettenden Kat Kenntnis erhalten.

Aus Bloomfield, Nebr.

Bloomfield, Nebr., 10. März.—Stürzlich kam ein Mann von Iowa mit seiner Familie auf dem Wege an. Trotzdem es sehr kalt war, fuhr er gegen abends in einem Wagen mit den Seinen nach der etwa fünf Meilen von der Stadt gelegenen Farm, die er bewirtschaften wollte. Er verlor aber den Weg und fuhr auf einen Felde im Kreise herum, bis die Pferde erschöpft waren. Er glaubte nun, daß es das Beste sei, mit seiner Familie zu Fuß ein Farmhaus zu erreichen zu suchen. Bei der Gelegenheit erfroren den Kindern Aine und Beine und der Frau ein Ohr. Der konsultierte Arzt glaubte zuerst, daß eine Rettung der Frau und Kinder unmöglich sei. Es stellte sich aber später heraus, daß die Sache nicht so schlimm sei, als es zuerst erschien. Man hätte meinen sollen, daß der Mann seine Familie nicht solcher Gefahr ausgesetzt hätte, doch er giebt an, daß Mangel an Geld und Gutfreundschaft ihn genötigt hätten, die Fahrt zu unternehmen.

Henry Riders, ein Sohn von Georg Riders, schreibt von Deutschland einen interessanten Bericht von der Schlacht bei Chateau Thierry in Frankreich. Er schreibt unter anderem, daß, wenn die Deutschen nicht mühtend gekämpft hätten, so wären sie so schnell zurückgewichen, daß ihnen die Samtmies nicht hätten folgen können.

Pastor A. Ollenburg traute neulich Ben G. Götsch und Clara Sagemann, zwei junge Leute, die sich eines guten Ansehens erfreuen.

Chas. Petersen, der sich vor einiger Zeit nach Omaha begab, hatte sich einer Operation am Blinddarm-entzündung unterzogen und ist jetzt auf dem Wege der Besserung. Die hiesige Hochschule giebt eine Zeitung, „Signal“, heraus.

Man unterstütze die deutsche Presse, indem man zu ihrer Verbreitung beiträgt.

Man unterstütze die deutschen Presse, indem man zu ihrer Verbreitung beiträgt.

Man unterstütze die deutschen Presse, indem man zu ihrer Verbreitung beiträgt.



Reliable Tire Repair Co.

Automobil-Zubehöre Expert Vulcanizing

„Retreading“ und „Rebuilding“ ist unsere Spezialität

Kelly Springfield Tires und Firestone Tires

Telephon South 3896 4715 South 24. Str.
Südseite, Omaha, Nebraska

**Mieten Sie ein neues Ford
Fahren Sie es selbst**

12 Cents per Meile

Die kleinste Berechnung ist 36c per Stunde

Sie sind beschützt durch Versicherung gegen Unfälle
50 neue 1919 Modelle Ford Cars

FORD LIVERY

Douglas 3622 1314 Howard Str., Omaha

The
Autocar

MACK
TRUCKS

Niedrige Unterhaltungskosten

Die Unterhaltungskosten eines Trucks stehen in direktem Verhältnis zum Ankaufspreise und niedrige Kosten kann man nicht erwarten, wenn der Truck nicht von einer Qualität der besten Art ist.

Trucks von Qualität geben die besten Dienste, verlangen die geringste Aufmerksamkeit und geringsten Ausgaben für Operation und Unterhaltung.

Autocar und Mack Trucks sind von einer Qualität, die Zuverlässigkeit und Fortdauer der Gelbanlage außer Frage stellt.

Verkäufer, die Motortrucks von solcher Qualität und solchen Kennzeichen zu repräsentieren wünschen, sollten sich über unsern Agentur-Vertrag für ihr Territorium erkundigen.

ODELL-HAMILTON Co.

2562-68 Leavenworth Str. Omaha, Nebraska
Telephon: Tyler 1715

„Sorgfältige und volle Dienstleistung nach dem Verkauft“

Erfüllung ist die Hauptsache



THE OLD CAR

Bertschy KAN-FIX-IT

Alte Teile neu gemacht. Auch neue Teile angefertigt

Harney und 20.
Douglas 2552

Maschinenarbeit oder Schweißarbeit, die Bertschy nicht verrichten könnte, gib's nicht. Man hebe die Teile auf. Wir schweißen Metall jeder Form, jeder Größe, jeden Gewichts; machen jede Art Schaft — jede Art Zylinder. Fabrikanten von Bermo Welding Apparaten, automatischen Druck Regulatoren, Nadel Ventilen, Trigger Ventilen und Schraubenmaschinen · Erzeugnissen.

Bertschy Manufacturing & Engineering Co.